

Nabtesco

Speedcontrol

CONPAL

Bedienungsanleitung

NCB-8C-SR



[Für den Benutzer]

1	Sicherheitsvorkehrungen für den Benutzer	3
1.1	Sicherheitsmaßnahmen.....	3
1.2	Vor dem Gebrauch	3
1.3	Orte (Umstände).....	4
1.4	Beim Gebrauch.....	4
1.5	Bei der Reparatur und Überprüfung	5
1.6	Bei der Lagerung	5
2	Funktionen des Geräts und Namen der Komponenten	6
2.1	Gerätefunktionen	6
2.2	Bezeichnungen der Komponenten	7
3	Tägliche Überprüfung und Pflege	8
3.1	Überprüfung der Reifen	8
3.2	Tägliche Überprüfungen	9
3.3	Pflege und Reinigung	10
4	Wenn Sie eine Abweichung feststellen.....	11
4.1	Wenn Sie beim Gebrauch eine Abweichung feststellen	11
5	Spezifikationen	11
5.1	Produktspezifikationen	11
6	Informationen für den Fachhändler	12
6.1	Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen	12
6.2	Montage des Produkts am Rollator	12
6.3	Einstellung der Bremskraft	14
6.4	Reifenwechsel	16
7	Garantie und Kundendienst.....	20
7.1	Garantiebedingungen	20
7.2	Haftungsausschluss	20
7.3	Sicherheitsmaßnahmen.....	20

In diesem Handbuch wird die CONPAL-Einheit (Speedcontrol) beschrieben. Dieses Handbuch enthält keine Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen oder ähnliche Hinweise für den Rollator. Bitte erstellen Sie eine separate Bedienungsanleitung für den Hauptteil des Rollators, an den die CONPAL-Einheit montiert werden soll, wenn das Produkt an den Benutzer ausgeliefert wird.

Die erste Hälfte (Seite 3–11) des Handbuchs ist für den Benutzer und die zweite Hälfte (Seite 12–21) ist für den Fachhändler bestimmt.

Auf den Seiten, die für den Benutzer bestimmt sind, befinden sich die Informationen, die an den Benutzer weitergegeben werden sollten. Wir bitten Sie, diese Informationen zur Bedienungsanleitung des Rollators hinzuzufügen und dafür zu sorgen, dass diese Informationen an den Benutzer weitergegeben werden.

Änderungen bei den in diesem Handbuch verwendeten Formen und Farben sollen das Verständnis der Beschreibungen erleichtern.



[Für den Benutzer]

1 Sicherheitsvorkehrungen für den Benutzer

1.1 Sicherheitsmaßnahmen

Um den sicheren und ordnungsgemäßen Gebrauch des Produkts zu gewährleisten, lesen Sie bitte dieses Benutzerhandbuch und vergewissern Sie sich, dass die Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf die Handhabung, Funktionen und ähnliche Aspekte des Produkts ganz verstanden wurden.

Mit den nachfolgenden Warnsymbolen werden Sie auf mögliche Gefahren bei der Handhabung des Produkts hingewiesen.

 WARNUNG	Zeigt an, dass eine unsachgemäße Handhabung tödliche oder schwere Verletzungen verursachen kann.
 VORSICHT	Zeigt an, dass eine unsachgemäße Handhabung Verletzungen und/oder Sachschäden verursachen kann.

1.2 Vor dem Gebrauch

WARNUNG

- Demontieren Sie die CONPAL-Einheit nicht und montieren Sie sie nicht auf einem anderen Rollator oder Gerät. Dadurch kann ein Unfall verursacht werden.
- Wenn das Produkt herunterfällt, Störungen auftreten oder nach der Montage ein ungewöhnliches Geräusch ertönt, benutzen Sie es nicht. Wenn es unter diesen Umständen benutzt wird, kann dadurch ein Unfall verursacht werden.
- Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn Schrauben oder Muttern lose sind.
Wenn Schrauben oder Muttern lose sind, können sich Teile lösen und einen Sturz verursachen.
- Demontieren oder modifizieren Sie das Produkt nicht.
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn eine Überholung erforderlich ist.
- Bringen Sie kein Schmierfett oder -öl auf die CONPAL-Einheit auf.
Das kann eine ungenügende Bremskraft verursachen, die zu einem Sturz führen kann.
- Vergewissern Sie sich vor der Benutzung des Produkts, dass die Bremsen automatisch aktiviert werden.
Bei Nichtbeachtung kann es zu einem Sturz kommen.
- Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch des Produkts, dass die täglichen Überprüfungen (Seite 9) durchgeführt wurden.
Wenn eine Abweichung festgestellt wird, stellen Sie den Gebrauch des Produkts sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

VORSICHT

- Überprüfen Sie, ob sich eine Schnur oder ähnliches in der CONPAL-Einheit verfangen hat.
Wenn sich etwas darin verfangen hat, entfernen Sie es vor dem Gebrauch von der CONPAL-Einheit, und achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht eingeklemmt werden.
- Überprüfen Sie vor dem Gebrauch Ihren körperlichen Zustand, um den sicheren Gebrauch zu gewährleisten.
Je nach Ihrem körperlichen Zustand kann ein unerwarteter Vorfall wie ein Sturz eintreten.
- Heben Sie den Hauptteil des Rollators nicht an der CONPAL-Einheit an.
Ihre Finger könnten dadurch zwischen der CONPAL-Einheit und dem Rahmen eingeklemmt werden und dies könnte zu einer Verletzung führen.

1.3 Orte (Umstände)

WARNUNG

Verwenden Sie das Produkt nicht unter den folgenden Umständen:

- Schneebedeckte Oberflächen
- Vereiste Oberflächen
- Rolltreppen
- Starke Gefälle/Steigungen
- Rutschige Oberflächen

VORSICHT

Lassen Sie Vorsicht walten, wenn Sie das Produkt an den folgenden Orten bzw. unter folgenden Umständen verwenden:

- Steigungen/Gefälle
- Spalten, Stufen, Bordsteine und unebene Oberflächen
- Schlamm und Pfützen
- Bei Dunkelheit, wenn Sie nicht sehen können, worauf Sie treten
- Belebte Straßen
- Sandkasten
- Nachts
- Überfüllte Orte

1.4 Beim Gebrauch

WARNUNG

- Wenn Sie mit dem Rollator gehen, achten Sie darauf, dass die CONPAL-Einheit nicht in einem Spalt oder einer Rille wie etwa einem Spalt an einem Bahnübergang, einer Lücke an einer Rolltreppe oder an der Schwellenrille eines Aufzugs steckenbleibt. Wenn ein Rad in einem Spalt oder einer Rille steckenbleibt, kann das einen Sturz verursachen.
- Verwenden Sie das Produkt nur, wenn die mittige Kappe montiert ist. Wenn Schmutz oder Wasser in das Innere gelangt, wird die voreingestellte Bremskraft nicht erreicht und es kann zu einem Sturz kommen. Wenn sich die mittige Kappe löst, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- Versuchen Sie nicht, die Bremskraft zu ändern. Wenn eine Verstellung der Bremskraft erforderlich ist, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Wenn die Bremskraft nicht dem Ausmaß Ihrer körperlichen Aktivität entspricht, kann das zu einem Sturz führen.
- Reinigen Sie vor dem Gebrauch die Oberfläche der CONPAL-Einheit.
Wenn diese verschmutzt ist, kann das die Wirksamkeit der Handbremse beeinträchtigen.
- Ziehen Sie die CONPAL-Einheit nicht entlang, während die Bremsen betätigt sind.
Das kann zu vorzeitigem Verschleiß führen. (Siehe Seite 8.)

1.5 Bei der Reparatur und Überprüfung

WARNUNG

- Lockern, demontieren und modifizieren Sie Teile nicht, die mit Schrauben und Muttern befestigt sind. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn eine Demontage oder Reparatur erforderlich ist.

VORSICHT

- Nehmen Sie die mittige Kappe nicht ab. Wenn Schmutz oder Wasser in das Innere gelangt, wird die voreingestellte Bremskraft nicht erreicht und es kann zu einem Sturz kommen.
- Wechseln Sie immer beide Reifen zur gleichen Zeit aus. Wenn nur ein Reifen ausgewechselt wird, führt das zu einer ungleichmäßigen Bremskraft auf der linken und rechten Seite.
- Bringen Sie kein Schmierfett oder -öl auf das Produkt auf. Das kann eine ungenügende Bremskraft verursachen, die zu einem Sturz führen kann.

1.6 Bei der Lagerung

Lagern Sie das Produkt nicht im Freien.

Wischen Sie eventuell vorhandene Feuchtigkeit ab, bevor sie es einlagern. Die Nichtbeachtung dieser Vorgabe kann zu Rostbildung führen.

WARNUNG

- Lagern Sie das Produkt nicht an Stellen, die Wasser, Wind oder Regen ausgesetzt sind, da dies zu Störungen und/oder zum Ausfall des Geräts führen und einen Unfall verursachen kann.
- Wenn Wasser in das Produkt gelangt, testen Sie die Funktion der Bremsen an einer Stelle, an der dies gefahrlos möglich ist, indem Sie die Bremsen fünf oder sechs Mal betätigen.
Wenn die Bremsen nicht funktionieren, wiederholen Sie den Test, bis die Bremsen funktionieren, und verwenden Sie das Produkt erst dann.
- Lagern Sie das Produkt nicht in einem Kofferraum oder an Stellen, die sehr heiß werden können, da dies zu Störungen und/oder zum Ausfall des Geräts führen und einen Unfall verursachen kann.

VORSICHT

- Heben Sie den Hauptteil des Rollators nicht an der CONPAL-Einheit an.
Dadurch könnten ihre Finger zwischen der CONPAL-Einheit und dem Rahmen eingeklemmt und Verletzungen verursacht werden.

2 Funktionen des Geräts und Namen der Komponenten

2.1 Gerätefunktionen

Wenn sie an einen Rollator montiert ist, aktiviert die CONPAL-Einheit (Geschwindigkeitsregelung) bei einer plötzlichen Beschleunigung automatisch die Bremse, und verhindert damit einen Sturz beim Gebrauch des Rollators.

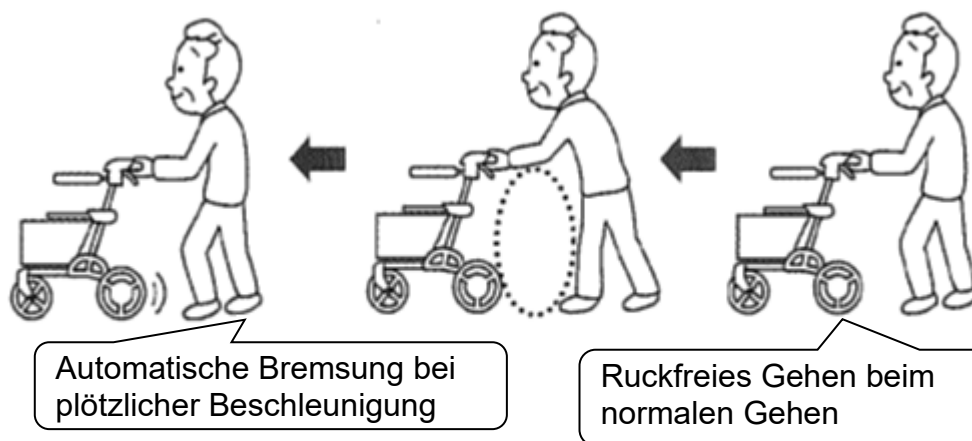
Im Gegensatz zu einem herkömmlichen, auf Widerstand basierendem Bremssystem aktiviert die CONPAL-Einheit die Bremsen nur bei einer plötzlichen Beschleunigung und ermöglicht es dem Benutzer, beim normalen Gehen ruckfrei zu gehen, ohne die Bremse zu betätigen.

Die CONPAL-Einheit (Geschwindigkeitsregelung) ist ein Bremssystem, das die Beschleunigung unterbinden kann; sie kann aber den Rollator nicht ganz anhalten. Seien Sie vorsichtig, da Sie stürzen können, wenn Sie so weit hinter dem Rollator gehen, dass der Griff aus Ihrer Hand rutscht.

Herkömmlicher Rollator



CONPAL



Die Bremse wird nur bei einer plötzlichen Beschleunigung aktiviert und verhindert dadurch einen Sturz!

2.2 Bezeichnungen der Komponenten



Ansicht von außen

Ansicht von innen

Nr.	Name	Bemerkungen
1	Mittige Kappe	
2	Reifen	
3	Rad (Außenseite)	
4	Rad (Innenseite)	
5	Montageschraube für das Rad	3 Stück (M8×25)
6	Adaptor	
7	Buchse	
8	Mutter für die Montage am Hauptteil	(Kappenmutter, M8)

3 Tägliche Überprüfung und Pflege

3.1 Überprüfung der Reifen

Überprüfen Sie Ihre Reifen auf Verschleiß und ob sie ausgewechselt werden müssen.

Alle Reifen weisen wie in der Abbildung rechts gezeigt Vertiefungen in der Oberfläche des Gummis auf (an drei Stellen).

Wenn eine oder mehrere dieser Vertiefungen auf eine flache Oberfläche abgenutzt ist, muss der Reifen ausgewechselt werden.

Stellen Sie den Gebrauch des Produkts sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Wenn die Vertiefungen an Ihren Reifen sich nach zwei bis drei Monaten abnutzen (vorzeitiger Verschleiß), könnte das durch Entlangziehen der CONPAL-Einheit verursacht worden sein. Ergreifen Sie die nachfolgenden Abhilfemaßnahmen, um das Problem zu lösen.

Abhilfemaßnahmen

Wenn Ihre Reifen vorzeitig abgenutzt sind

- Einstellung der Bremskraft
Die Bremskraft kann zu hoch sein. Lassen Sie die Bremskraft leicht verringern, sodass die Sicherheit noch gewährleistet ist.
Wenn eine Verstellung der Bremskraft erforderlich ist, **wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.**
- Langsames Gehen
Wenn Sie schneller gehen, kann es eher vorkommen, dass die Reifen durchdrehen.
Es wird empfohlen, auf Beton oder einem geteerten Gehsteig mit einer Geschwindigkeit von 3,5 km/h zu gehen.
Gehen Sie auf unebenem Untergrund wie etwa Kopfsteinpflaster sehr langsam.
Hinweis: Eine Gehgeschwindigkeit von 3,5 km pro Stunde entspricht einer Gehgeschwindigkeit von ca. 1 m pro Sekunde.
- Regelmäßige Überprüfung
Wenn eine Abweichung festgestellt wird, **stellen Sie den Gebrauch des Produkts sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.**
Auch wenn keine Abweichungen vorliegen, wird empfohlen, das Produkt einmal im Jahr überprüfen zu lassen.

Fig. 2



VORSICHT

- **Wechseln Sie immer beide Reifen zur gleichen Zeit aus.**
Wenn nur ein Reifen ausgewechselt wird, führt das zu einer ungleichmäßigen Bremskraft auf der linken und rechten Seite.

3.2 Tägliche Überprüfungen

WARNUNG

- Wenn bei der Überprüfung eine Abweichung festgestellt wird, stellen Sie den Gebrauch des Produkts sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Wenn eine Abweichung vorliegt und das Produkt trotzdem benutzt wird, kann das einen Unfall wie z. B. einen Sturz verursachen.
- Um den sicheren Gebrauch des Produkts zu gewährleisten, führen Sie die täglichen Überprüfungen durch und lassen Sie das Produkt einmal im Jahr komplett überprüfen.
Wenn eines der Verschleißteile abgenutzt ist, wechseln Sie es unabhängig von der Nutzungsdauer aus.
- Werden keine Überprüfungen durchgeführt oder abgenutzte Teile verwendet, kann das einen Unfall oder den Ausfall des Geräts zur Folge haben.

VORSICHT

- Lockern, demontieren und modifizieren Sie Teile nicht, die mit Schrauben und Muttern befestigt sind.
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn eine Demontage oder Reparatur erforderlich ist.
- Gießen Sie bei der Reinigung kein Wasser über das Produkt. Wischen Sie das Produkt mit einem feuchten Tuch ab.
- Bringen Sie kein Schmierfett oder -öl auf die CONPAL-Einheit auf.
Das kann eine ungenügende Bremskraft verursachen, die zu einem Sturz führen kann.
- Verwenden Sie kein Wasser und Seife oder ölbasierte Reinigungsmittel für die Reinigung des Produkts.
Dadurch kann Flüssigkeit in das Produkt eindringen oder auf der Reifenoberfläche haften bleiben, was eine ungenügende Bremskraft zur Folge hat.

Durch regelmäßige Überprüfungen wird die Sicherheit des Produkts gewährleistet.

Details der täglichen Überprüfung

Überprüfen Sie Folgendes:

- Risse oder Verformungen an den Reifen oder an der Innen-/Außenseite der Räder
- Abnutzung des Reifenprofils (Zeit zum Auswechseln)
- Bremsleistung
- Abnormale Geräusche wie Quietsch- oder Schleifgeräusche beim Gebrauch der CONPAL-Einheit
- Übermäßiges Flattern oder Vibrieren beim Gebrauch der CONPAL-Einheit
- Mutter für die Montage am Hauptteil sind locker
- Mittige Kappe locker
- Montagewinkel der CONPAL-Einheit (nicht schief)

3.3 Pflege und Reinigung

WARNUNG

- Wenn Wasser in das Innere der CONPAL-Einheit gelangt, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.
 1. Bewegen Sie die Einheit fünf oder sechs Mal schnell hin oder her.
 2. Überprüfen Sie, dass die Bremse automatisch aktiviert wird.

VORSICHT

- Gießen Sie bei der Reinigung kein Wasser über das Produkt. Wischen Sie das Produkt mit einem feuchten Tuch ab.
- Bringen Sie kein Schmierfett oder -öl auf die CONPAL-Einheit auf.
Das kann eine ungenügende Bremskraft verursachen, die zu einem Sturz führen kann.
- Verwenden Sie kein Wasser und Seife oder ölbasierte Reinigungsmittel für die Reinigung des Produkts.
- Wenn Flüssigkeit in das Innere der CONPAL-Einheit gelangt, kann das eine ungenügende Bremskraft verursachen, die zu einem Sturz führen kann.

4 Wenn Sie eine Abweichung feststellen

4.1 Wenn Sie beim Gebrauch eine Abweichung feststellen

WARNUNG

- Wenn eine Abweichung festgestellt wird, benutzen Sie das Produkt nicht.
- Wenn Sie beim Gebrauch des Produkts eine Abweichung feststellen, stellen Sie den Gebrauch sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- Demontieren oder modifizieren Sie das Produkt nicht. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn eine Demontage oder Reparatur erforderlich ist.
- Bringen Sie kein Schmierfett oder -öl auf die CONPAL-Einheit auf. Das kann eine ungenügende Bremskraft verursachen, die zu einem Sturz führen kann.

Führen Sie die Untersuchung für den jeweiligen Zustand anhand der nachfolgenden Beschreibungen durch.

Wenn die Abweichung weiter andauert, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Zustand	Untersuchung	Maßnahme
Die CONPAL-Einheit bleibt verriegelt.	Ist die Feststellbremse des Rollators noch betätigt?	<ul style="list-style-type: none"> • Lösen Sie die Feststellbremse des Rollators.
	-	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Gebrauch des Produkts sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Die Bremse funktioniert nicht gut oder die Bremswirkung ist links und rechts unterschiedlich.	-	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Gebrauch des Produkts sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
Das Produkt erzeugt ein ungewöhnliches Geräusch.*	Hat sich etwas in der Radachse verfangen?	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie alle Objekte, die sich dort verfangen haben. • Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
An der CONPAL-Einheit tritt übermäßiges Flattern/Vibriieren auf.	Ist eine Schraube oder eine Mutter locker?	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Gebrauch des Produkts sofort ein und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

* Betriebsgeräusch der Bremse:

Dieser Bremsmechanismus basiert auf Reibung und erzeugt dadurch ein leichtes Quietsch-/Schleifgeräusch. Das Geräusch ändert sich mit den Umgebungsbedingungen, z. B. Temperatur, Luftfeuchtigkeit etc.

5 Spezifikationen

5.1 Produktspezifikationen

Abmessungen	Außendurchmesser des Rades: 200 mm, Radbreite: 35 mm
Gewicht	1,2 kg (ohne Sechskantschlüssel für Einstellungen)
Maximales Körpergewicht des Fahrers	100 kg (einschließlich mitgeführter Gegenstände wie z.B. Taschen)
Bremskraft	1,5 km/h oder weniger (Konvergenzgeschwindigkeit bei der Abwärtsfahrt auf einem Gefälle von 8 Grad)
Geschwindigkeitsverstellung	3 Stufen

* Um die kontinuierliche Verbesserung zu gewährleisten, behalten wir uns Änderungen bei den Angaben, technischen und anderen Daten in diesem Handbuch ohne vorherige Ankündigung jederzeit vor.

[Für den Fachhändler]

In der ersten Hälfte dieses Handbuchs werden die Informationen für Benutzer beschrieben. Lesen Sie diese Informationen unbedingt mit den für Fachhändler bestimmten Informationen.

6 Informationen für den Fachhändler

6.1 Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen

WARNUNG

- Ziehen Sie die Schrauben fest an. Die CONPAL-Einheit kann sich sonst lösen und das könnte einen Sturz des Benutzers verursachen.
- Überprüfen Sie, dass sich der Verschluss in der dafür vorgesehenen Position befindet. Bei Nichtbeachtung kann sich das Rad lösen und dadurch einen Sturz des Benutzers verursachen.
- Stellen Sie die Bremskraft entsprechend dem Ausmaß der körperlichen Aktivität des Benutzers ein. Wenn die Bremskraft nicht dem Ausmaß der körperlichen Aktivität des Benutzers entspricht, kann das zu einem unerwarteten Sturz führen.
- Führen Sie die Finger nicht in das Einstellungsfenster ein. Das könnte zu Verletzungen führen.

VORSICHT

- Achten Sie darauf, dass das Produkt in der korrekten Einbaurichtung montiert wird.
- Stellen Sie die Bremskraft nicht außerhalb des zulässigen Bereichs ein. Dadurch könnte die Bremse beschädigt werden.
- Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, entfernen Sie den Sechskantschlüssel. Bewahren Sie ihn für die zukünftige Verwendung gut auf.

6.2 Montage des Produkts am Rollator

WARNUNG

- Bringen Sie eine flüssige Schraubensicherung auf die Muttern zur Montage am Hauptteil auf und ziehen Sie sie auf das angegebene Drehmoment an.
Wenn sie nicht fest genug angezogen werden, führt das zu Spiel im Montagebereich oder die CONPAL-Einheit kann sich lösen und einen Sturz des Benutzers verursachen.
- Führen Sie den Adapter der CONPAL-Einheit in die Einkerbungen am Rollator ein.
Wenn er nicht richtig sitzt, führt das zu Spiel im Montagebereich oder die CONPAL-Einheit kann sich lösen und einen Sturz des Benutzers verursachen.
- Demontieren Sie die CONPAL-Einheit nicht und montieren Sie sie nicht auf einem anderen Rollator oder Gerät. Dadurch kann ein Unfall verursacht werden.
- Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn es heruntergefallen ist, nicht richtig funktioniert oder ein ungewöhnliches Geräusch von sich gibt. Dadurch kann ein Unfall verursacht werden.

VORSICHT

- Achten Sie darauf, dass das Produkt in der korrekten Einbaurichtung montiert wird. Bei Nichtbeachtung kann die Bremskraft nicht ausreichen und dadurch einen Sturz des Benutzers verursachen.

- (1) Orientieren Sie sich in Bezug auf die Einbaurichtung an den Aufklebern mit der Kennzeichnung links/rechts an der Innenseite des Rades. (Fig. 3)
(Die Einbaurichtung kann auch anhand der Kennzeichnungsnummern auf der Innenseite der mittigen Kappe überprüft werden.) (Fig. 4)
- (2) Führen Sie die Buchse von der Innenseite des Rahmens her ein. (Fig. 3)
- (3) Führen Sie den Adapter der CONPAL-Einheit von außen in die Einkerbungen am Rollator ein. (Fig. 5)
- (4) Bringen Sie Loctite 243 (oder 248) auf die Gewinde einer neuen Mutter für die Montage an das Hauptteil auf. Montieren Sie die Mutter auf die Achse, die auf der Innenseite aus dem Rollator ragt und ziehen Sie sie mit dem angegebenen Drehmoment an (15 ± 10 % Nm).
- (5) Entfernen Sie das überschüssige Loctite.

Fig. 3

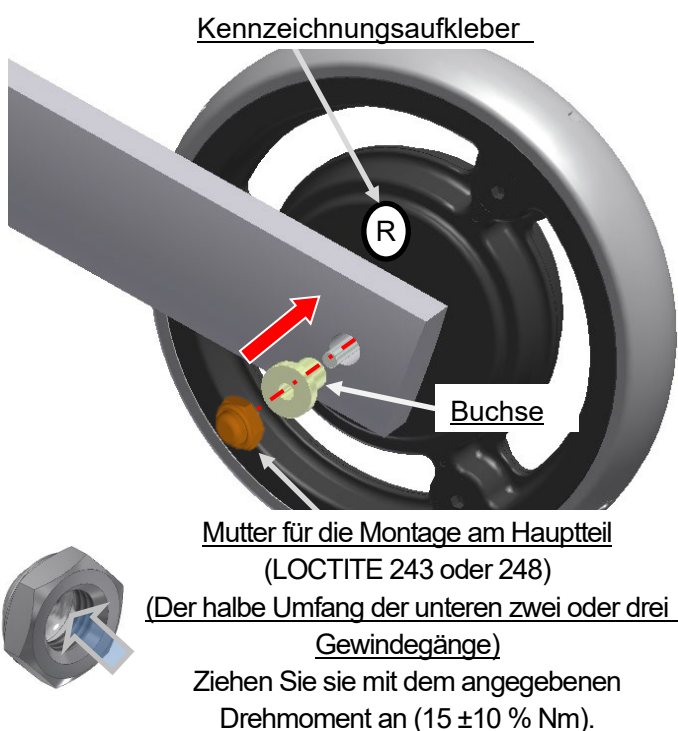
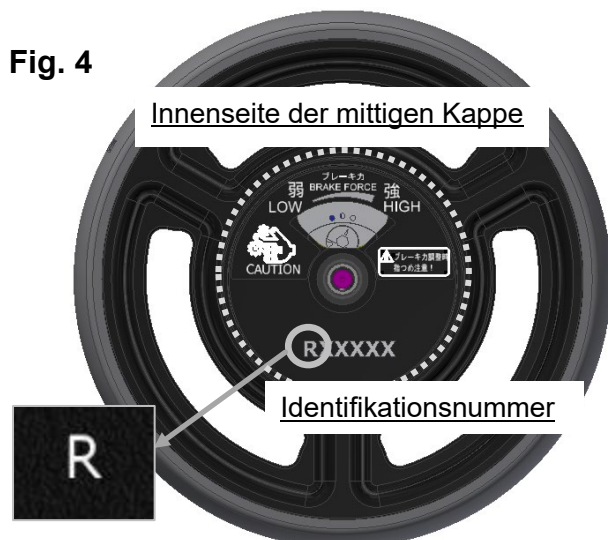


Fig. 4

Erläuterung der Markierungen und Einbaurichtung

R: Montage von der Rückseite des Rollators aus gesehen auf der rechten Seite.

L: Montage von der Rückseite des Rollators aus gesehen auf der linken Seite.

Beispiel einer Montage: Fig. 3

Montage von der Rückseite des Rollators aus gesehen auf der rechten Seite.

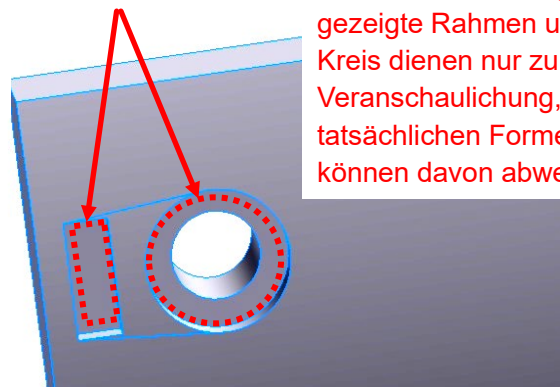
⚠ VORSICHT

Bringen Sie Loctite auf das Gewinde der Mutter auf und verteilen Sie es gleichmäßig. Wenn Loctite auf das vordere Ende der Mutter aufgetragen wird, läuft es heraus und verliert dadurch seine Wirksamkeit als Schraubensicherung.

Führen Sie den Adapter in die Einkerbungen ein.

Hinweis:
Der in der Abbildung gezeigte Rahmen und Kreis dienen nur zur Veranschaulichung, die tatsächlichen Formen können davon abweichen.

Fig. 5

**⚠ WARNUNG**

Die Muttern für die Montage an das Hauptteil dürfen nicht wiederverwendet werden. Verwenden Sie neue Muttern. Nur für diesen Zweck vorgesehene Muttern verwenden. Bei Nichtbeachtung kann sich die CONPAL-Einheit lösen.

6.3 Einstellung der Bremskraft

⚠️ WARNUNG

- Führen Sie die Finger nicht in das Einstellfenster ein. Das könnte zu Verletzungen führen.
- Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, muss die mittige Kappe wieder aufgesetzt werden, da sonst Staub oder Wasser in die Einheit eindringen und Störungen verursachen kann.
- Der Fachhändler oder Physiotherapeut müssen die Bremskraft entsprechend dem Ausmaß der körperlichen Aktivität des Benutzers einstellen. Wenn die Bremskraft nicht dem Ausmaß der körperlichen Aktivität des Benutzers entspricht, kann das zu einem unerwarteten Sturz führen.

⚠️ VORSICHT

- Lösen Sie die mittige Kappe mit einer Münze oder einem Schlitzschraubendreher und nehmen Sie sie ab. Verwenden Sie dafür keine Nägel. Das könnte zu Verletzungen führen.
- Es gibt drei Einstellungen. Wenn die Einstellvorrichtung zu stark gedreht wird, wird sie beschädigt. Vorsichtig vorgehen.
- Drehen Sie die CONPAL-Einheit nicht, während der Sechskantschlüssel eingesteckt ist. Die Einstellvorrichtung könnte dadurch beschädigt werden.
- Stellen Sie die Bremskraft links und rechts auf die gleiche Stufe ein. Eine unterschiedliche Bremskraft kann zu einem unerwarteten Sturz führen.

- (1) Nehmen Sie die mittige Kappe ab, während die CONPAL-Einheit am Rollator montiert ist. (Fig. 9)
- (2) Drehen Sie die CONPAL-Einheit und richten Sie das Einstellfenster mit der Einstellvorrichtung aus. (Fig. 10)
- (3) Stecken Sie den mitgelieferten Sechskantschlüssel in das Sechskantloch der Einstellvorrichtung ein.
- (4) Stellen Sie die Bremskraft ein, indem Sie den Sechskantschlüssel drehen und den Pfeil der Einstellvorrichtung auf die gewünschte Position stellen. (Fig. 10). Siehe Fig. 11–13 für die entsprechenden Einstellpositionen für eine niedrige (LOW), mittlere und hohe (HIGH) Bremskraft.
- (5) Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, entfernen Sie den Sechskantschlüssel und setzen Sie die mittige Kappe wieder auf.
- (6) Überprüfen Sie, dass auf der linken und rechten Seite die gleiche Bremskraft eingestellt ist.

Fig. 9

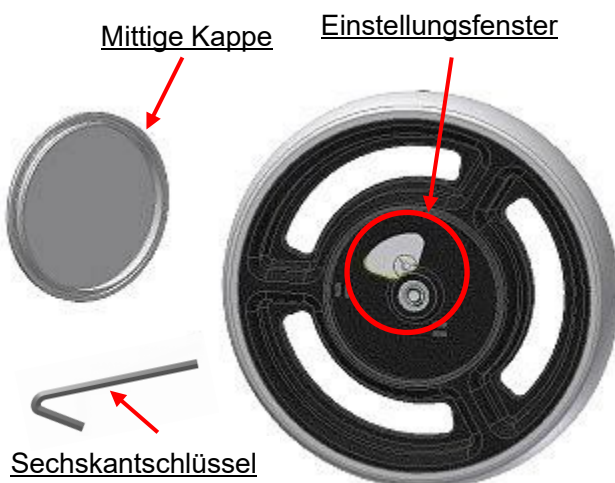
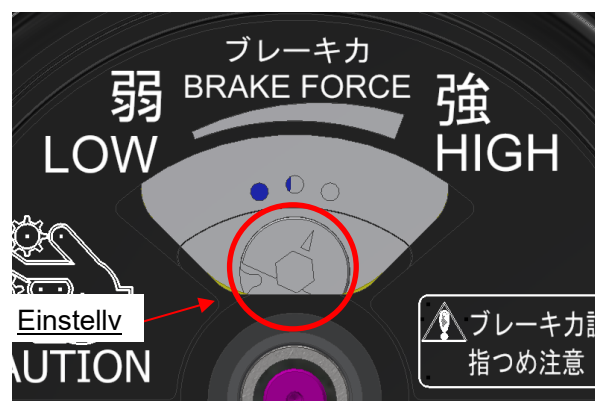


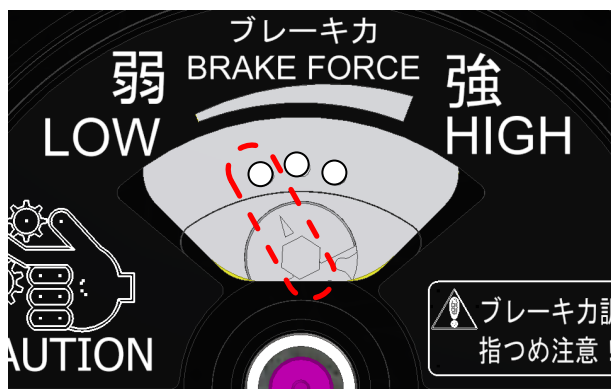
Fig. 10



⚠️ VORSICHT

- Der Einstellmechanismus könnte beschädigt werden, wenn der Sechskantschlüssel mit einem zu hohen Drehmoment über den Einstellbereich hinaus gedreht wird. Deshalb ist der Sechskantschlüssel so gebogen, dass nur der längere Schenkel eingesteckt werden kann.
- Wenn Sie Ihren eigenen Sechskantschlüssel verwenden, führen Sie den längeren Schenkel in das Loch der Einstellvorrichtung ein und drehen Sie ihn, um die Bremskraft innerhalb des zulässigen Bereichs einzustellen.

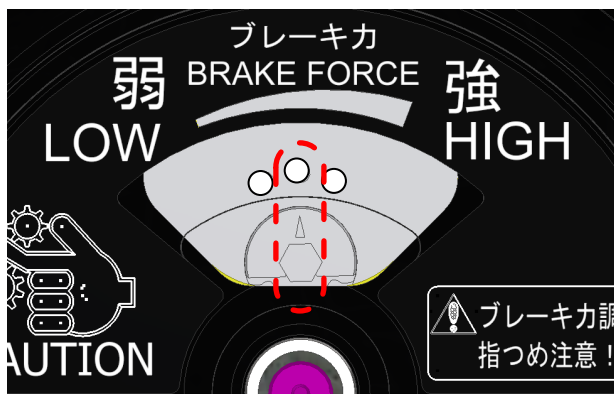
Fig. 11



Bremskraft: Niedrige

(Geschwindigkeit: 2,5 bis 3,5 km/h)

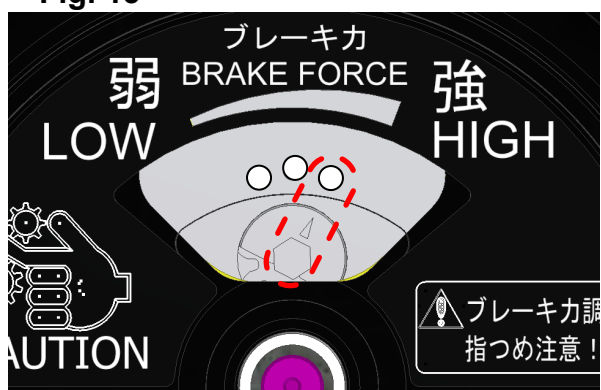
Fig. 12



Bremskraft: Mittel

(Geschwindigkeit: 1,5 bis 2,5 km/h)

Fig. 13



Bremskraft: Hoch

(Geschwindigkeit: bis 1,5 km/h)

⚠️ **WARNUNG**

- Ziehen Sie die CONPAL-Einheit nicht entlang, während die Bremsen betätigt sind. Dies kann zum vorzeitigen Verschleiß der Teile und in Folge zu einem Unfall führen. Wenn vorzeitige Schäden auftreten, ändern Sie die Einstellungen der Bremse oder gehen Sie langsam. (Siehe Seite 8.)

6.4 Reifenwechsel

⚠️ WARNUNG

- Führen Sie beim Reifenwechsel die Finger nicht in das Einstellfenster ein. Das könnte zu Verletzungen führen.
Demontieren Sie keine anderen Teile. Das kann dazu führen, dass die Bremse nicht funktioniert und einen schweren Unfall verursachen.
- Überprüfen Sie nach dem Reifenwechsel immer vor dem Gebrauch, dass die Bremse funktioniert.

⚠️ VORSICHT

- Ziehen Sie die Montageschrauben des Rads fest an.
Wenn sie nicht fest genug angezogen werden, führt das zu Spiel im Montagebereich oder der Reifen kann sich lösen.

Reifenwechsel (1)

- (1) Während die CONPAL-Einheit am Rollator montiert ist, lockern Sie die drei Montageschrauben am Rad und nehmen Sie den äußeren Teil des Rads und den Reifen ab. (Fig. 14)
- (2) Bringen Sie einen neuen Reifen an und richten Sie dabei den Vorsprung am Reifen mit der Aussparung im Rad aus. (Fig. 15)
- (3) Montieren Sie das äußere Rad und richten Sie es mit dem inneren Rad aus.
- (4) Ziehen Sie die drei neuen Montageschrauben für das Rad, die mit dem neuen Reifen mitgeliefert wurden, auf das vorgegebene Drehmoment an
($6 \pm 10\%$ Nm).
- (5) Überprüfen Sie, dass die Bremsen der CONPAL-Einheiten auf der linken und rechten Seite funktionieren.

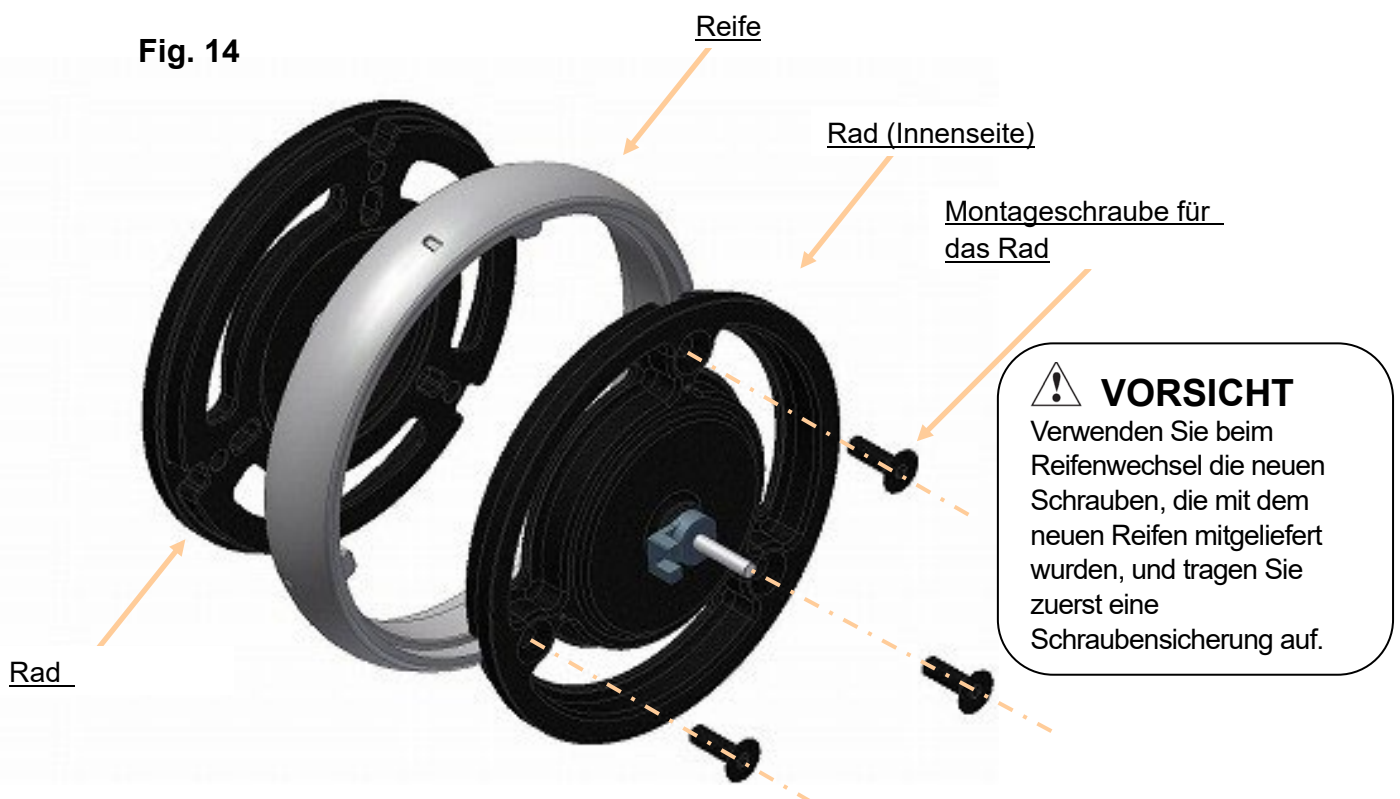
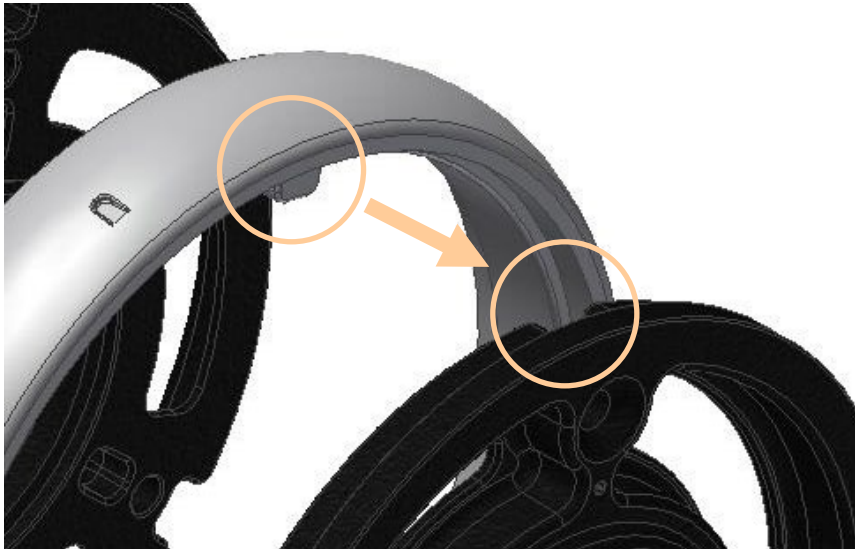


Fig. 15



Reifenwechsel (2)

⚠️ WARNUNG

- Die Reifen dürfen nur ausgewechselt werden, wenn die CONPAL-Einheit am Rahmen montiert ist. Sonst könnten sich Teile lösen und eine Fehlfunktion verursachen.

⚠️ VORSICHT

- Achten Sie beim Reifenwechsel darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen dem Bremsbelag und der CONPAL-Einheit eingeklemmt werden.
Achten Sie dabei auch darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen dem Rahmen und der CONPAL-Einheit eingeklemmt werden.

- (1) Heben Sie die Vorsprünge im Inneren des Reifens vom Rad ab. (Fig. 16)
- (2) Während Sie den Vorsprung im Inneren des Reifens anheben, drehen Sie das Rad und nehmen Sie nur den Reifen vom Rad ab. (Fig. 17, 18)
- (3) Richten Sie den Vorsprung des neuen Reifens mit der Aussparung im Rad aus (Fig. 19). Drehen Sie das Rad wie beim Abnehmen und bringen Sie den Reifen im Rad an. (Fig. 20)
Hinweis: Ein Spatel oder ein ähnliches Werkzeug kann das Abnehmen und das Anbringen des Reifens erleichtern.
- (4) Überprüfen Sie, dass der Reifen fest im Rad sitzt. (Fig. 21-24)
- (5) Vergewissern Sie sich nach dem Abschluss der Montage, dass die Bremse funktioniert.

Fig. 16



Die Vorsprünge zur Arretierung des Reifens passen in die drei Aussparungen im Rad.



Fig. 17



Hinweis: Ein Spatel oder ein ähnliches Werkzeug kann das Abnehmen und das Anbringen des Reifens erleichtern.

Fig. 18

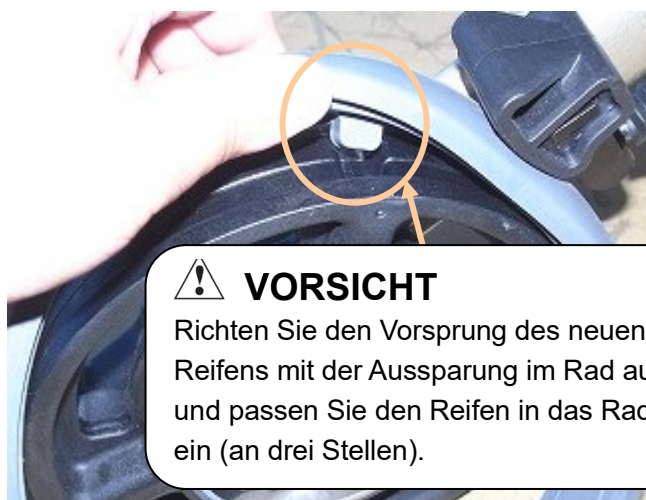


Ziehen Sie den Reifen nach außen, um ihn vom Rad abzunehmen.

Fig. 19



Fig. 20



⚠ VORSICHT
Richten Sie den Vorsprung des neuen Reifens mit der Aussparung im Rad aus und passen Sie den Reifen in das Rad ein (an drei Stellen).

- Seitenansicht

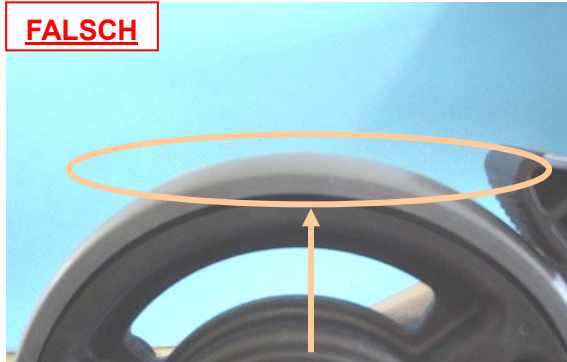
Fig. 21

OK



Fig. 22

FALSCH



Zwischen dem Reifen und dem Rad befindet sich eine Lücke.

- Ansicht von oben

Fig. 23

OK



Fig. 24

FALSCH



Die Seitenwand des Reifens fluchtet nicht mit dem Rad.

7 Garantie und Kundendienst

7.1 Garantiebedingungen

Die Garantiefrist für neue Produkte und Produkte, die von Nabtesco repariert und installiert werden, ist in den entsprechenden Vereinbarungen festgelegt.

Wenn beim normalen Gebrauch während der Garantiefrist ein Defekt auftritt, wird das Produkt kostenlos repariert.

Diese Garantie gilt nicht für Folgendes, auch wenn dies während der Garantiefrist eintritt:

- a. Defekte, die durch unsachgemäße Handhabung verursacht wurden
- b. Defekte oder Schäden, die durch das Herunterfallen, übermäßige Belastung oder Aufprall des Produkts verursacht werden
- c. Defekte, die durch unsachgemäße Wartung verursacht wurden
- d. Defekte, die durch die Demontage oder Modifizierung des Produkts verursacht werden
- e. Defekte oder Schäden, die durch die Verwendung von nicht für diesen Zweck vorgesehenen Teilen verursacht wurden
- f. Defekte oder Schäden, die durch höhere Gewalt (Naturkatastrophen) verursacht wurden
- g. Defekte oder Schäden, die durch abgenutzte oder minderwertige Teile verursacht wurden
- h. Defekte, die durch die Benutzung bei außerhalb der Grenzen liegenden Bedingungen verursacht wurden

7.2 Haftungsausschluss

- Nabtesco Corporation haftet NICHT für beiläufige oder Folgeschäden, insbesondere Schäden am Produkt, Tod, Körperverletzung oder Sachschäden, die durch die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in diesem Handbuch oder der allgemeinen Sicherheitsvorschriften entstanden sind.

7.3 Sicherheitsmaßnahmen

- Lesen Sie vor dem Gebrauch dieses Produkts die Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen in diesem Handbuch sorgfältig durch, vergewissern Sie sich, dass Sie diese verstanden haben und befolgen Sie alle Anweisungen.
- Nabtesco Corporation haftet nicht für Unfälle, die durch plötzliche Veränderungen bei der körperlichen Verfassung des Benutzers, den Umständen des Benutzers sowie durch falschen Gebrauch oder Missbrauch verursacht wurden.
- Nabtesco Corporation haftet in diesem Fall nicht für Defekte oder beiläufige und Folgeschäden jeglicher Art.
- Wir können grundsätzlich keine Ersatzlieferung oder Rückerstattung anbieten, wenn Sie es benutzt haben.

[Notizen]

A large, empty rectangular box with rounded corners, intended for taking notes. The box is defined by a solid black border and occupies most of the page's vertical space below the header.

[Notizen]

A large, empty rectangular box with rounded corners, intended for taking notes. The box is defined by a solid black border and occupies most of the page's vertical space below the header.

[Notizen]

A large, empty rectangular box with rounded corners, intended for taking notes. The box is defined by a solid black border and occupies most of the page's vertical space below the header.

Nabtesco

Hergestellt von:

**Abteilung Assistive Products
Ein Unternehmen für Innovationen im Bereich
Barrierefreiheit**

Nabtesco Corporation

Service Center

35 Uozakihamamachi, Higashinada-ku,

Kobe, Hyogo 658-0024

TEL: +81-78-413-2724, FAX: +81-78-413-2725

URL: <http://welfare.nabtesco.com>

* Um die kontinuierliche Verbesserung zu gewährleisten, behalten wir uns Änderungen bei den Angaben, technischen Daten etc. in diesem Handbuch ohne vorherige Ankündigung jederzeit vor.

Nabtesco Corporation